

Agenda 21 Projektschmiede 2022



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union











Lehrgang 2022



Agenda 21 Projektschmiede 2022

3 Module

- ✓ Zukunft miteinander gestalten
 - Ich, meine Region, mein Projekt für eine gute Zukunft!
 - Nachhaltigkeit und was der Rest der Welt mit meinem Projekt zu tun hat
- ✓ Kreative Netzwerk- und Öffentlichkeitsarbeit Net(ter) worken
 mit DEINER Geschichte
 - Mein Projekt ins beste Licht gerückt! Kreativ nach außen gehen!
 - Was Netzwerke bringen und wie man sie pflegt!
- ✓ Projekte sichtbar machen beim Abschlussabend
- 7 TeilnehmerInnen
- 5 Projekte
- Mai 2022 Juli 2022



Projekte 2022

Dorfladen

Man steht vor dem Regal im Supermarkt und fragt sich: Welche Produkte kann man sozial und ökologisch vertreten?

Im Dorfladen meiner Vorstellung finden Kunden ganz einfach sozial und ökologisch vertretbare Produkte - und müssen sich vor Ort den Kopf nicht zerbrechen. Kurze Vertriebswege werden geschaffen - ohne viele verschiedene Orte anzufahren. Die wertvollen Lebensmittel der näheren Umgebung werden neben fair gehandelte Produkte angeboten.



Der Dorfladen soll auch ein Ort der Begegnung sein, bei welchem besonders SeniorInnen ein Stück Selbstständigkeit wiedergewinnen. Eine Idee, ein Traum... oder doch schon ein Projekt?!

Anne-Lise Hennecke

anne-lise.hennecke@laposte.net

Essbares Mondseeland

Sein Essen selbst in die Hand nehmen

"Essen und Trinken hält Leib und Seele zusammen"

Seit sechs Jahren machen die MondsÄer Lernerfahrungen im Gemüsebau und gewinnen daraus neue Einsichten.

Die 3 Wichtigsten davon sind:

Gesundes Essen in größtmöglicher Vielfalt in der näheren Umgebung zu erzeugen ist möglich.

Selber Hand anlegen können, danach sehnen sich die Bürger*innen.

Biodiversität und Klimaschutz bestimmen die Arbeitsweise.

Diesen Einsichten folgend, geht es bei unserem Projekt um den Entstehungsweg des Essens, vom Samenkorn bis auf den Teller - genussvoll, vielfältig, verantwortungsbewusst und nachhaltig.

Im Projekt Essbares Mondseeland werden alle aktiven Akteur*innen der Bereiche Ernährung, Bildung, Gartenbau und Mitbestimmung vernetzt, denn "Gemeinschaftsgärten sind heute die Experimentierfelder für ein gelebtes Miteinander von morgen".

Sie wollen Teil dieses Netzwerks werden? Dann melden Sie sich bei uns!



Franz Muhr & Lion Rainer

www.gemeinschaftsgarten-mondsee.at | www.facebook.com/Mondsaeer fxm@gmx.at | +43 664 76 70 135 | lionrainer.1@gmail.com | +43 650 63 40 447

Spiel- und Freizeitplätze modern denken

Ein zukunftfittes Oberndorf verfügt neben der Modernisierung und Erneuerung der Spiel- und Freizeitplätze auch über einen Eislaufplatz, so jedenfalls ist es der Wunsch vieler Bürger. Die Gemeindevertretung hat sich dem Thema angenommen sich aber bald dazu entschlossen derartige Maßnahmen ganzheitlich zu denken.

Vor allem dem Thema mit "Eislaufplatz" bin ich in die Projektschmiede gekommen. Die mit den Gespräche vielen Fachleuten und der Austausch in der Gruppe haben wesentlich dazu beigetragen, dass dieses Projekt werden vorangedacht konnte. Danke, für diese tolle Möglichkeit!



Carola Schößwender

carolakolm@hotmail.com

Stadtteilraum - Hallein Burgfried

Die Idee des "Stadtteilraums - Hallein Burgfried" ist durch Gemeinwesenarbeit und Sozialberatung die Lebensqualität vor Ort zu steigern. Ein wichtiger Teil der Gemeinwesenarbeit ist die Mobilisierung der Bürger:innen, damit sie sich selbst für die Verbesserung ihrer Lebensqualität einsetzen - "Hilfe zur Selbsthilfe".

Die Stelle ist kostenfrei zugänglich und richtet sich an alle Bewohner:innen des Stadtteils und eventuell auch darüber hinaus. Wer Unterstützung braucht oder ein Anliegen hat, dem steht die Sozialberatung mit professionellen Sozialarbeiter:innen zur Verfügung. Die Anlaufstelle ist Treffpunkt und Drehscheibe für unterschiedlichste Angebote und Aktivitäten im Stadtteil. Mit allen Altersgruppen werden Projekte entwickelt und umgesetzt. So entstehen selbsttragende, nachhaltige Strukturen und Netzwerke.



Alexandra Haber & Simon Friesenbichler

halexa@gmx.at | simon.friesenbichler@gmail.com

Nachhaltiger Ausbau der Marke "Alm Sinn"



Alexander Denk

www.almsinn.at







Die Agenda 21 Projektschmiede ist ein berufsbegleitender Lehrgang. Renommierte Referentinnen und Referenten unterstützen die Teilnehmenden bei der Realisierung ihrer nachhaltigen und zukunftsfähigen Projektideen.

Von Konzeptentwicklung, über nachhaltiges Projektmanagement, Finanzierungsmöglichkeiten, Kommunikation und Marketing bis hin zu Netzwerkarbeit, bekommen die Projektschmiederinnen und -schmieder Unterstützung für eine erfolgreiche Projektumsetzung.

Gleichzeitig bietet die Projektschmiede Raum für Austausch, Vernetzung und Kompetenzvermittlung. Engagierte Menschen sollen dadurch in ihrem Tun unterstützt werden um innovativen, nachhaltigen Projekten in der Region Rückenwind zu geben.

Die Projektschmiede ist Teil des Nachhaltigkeitsprogramms Lokale Agenda 21 Salzburg.

Näheres auf unserer Website:

www.salzburg.gv.at/agenda21projektschmiede

Bei Fragen oder Interesse an der Projektschmiede wenden Sie sich an: agenda21@salzburg.gv.at

Impressum: Medieninhaber: SIR - Salzburger Institut für Raumordnung und Wohnen GmbH Inhalt und Grafik: Eva Kellner und Veronika Katzlinger | Adresse: Schillerstraße 25. 5020 Salzburg Stand: Juli 2022 | Hinweis: EU + Land gefördertes Projekt, Förderwerber: SIR | Das Konzept der Projektschmiede lehnt sich eng an den oberösterreichischen GEcKO-Lehrgang an.



Agenda 21 Projektschmiede 2022

